

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 154.

Sonnabend den 4. Juli

1868.

Chronik der Stadt Halle.

Predigt-Anzeigen.

- Am 4. Sonntage nach Trinitatis (den 5. Juli) predigen:
- Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr ein Candidat.
- Montag den 6. Juli um 8 Uhr Herr Consistorialrath D. Orhanber. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion. Abends 6 Uhr **Missionsstunde** Herr Diaconus Rietschmann.
- Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weicke.
- Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Rietschmann.
- Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.
- Domkirche:** Sonnabend den 4. Juli um 2 1/2 Uhr Vorbereitung Herr D. Neuenhaus.
- Sonntag den 5. Juli um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Focke.
- Katholische Kirche:** Morgens 7 Uhr Frühmesse Herr Caplan Koderfeld. Um 9 Uhr Herr Dechant Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.
- Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Herr Oberconsistorialrath D. Tholuck. Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Candidat Hachtmann.
- Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.
- Freitag den 10. Juli Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.
- Apostolische Gemeinde, gr. Märkerstraße 23.**
Sonntag Vormittag von 10—12 Uhr eucharistische Abendmahlsfeier. Nachmittags von 3—4 Uhr Predigt, dann Abendandacht.
- Baptisten-Gemeinde, Schlüter's Saal, kl. Steinstraße.**
Sonntag Vorm. von 9 1/2—11, Nachm. von 3 1/2—5 Uhr Predigt von M. Geißler.

Mittheilungen

aus den Sitzungen des Schwurgerichts zu Halle.

Am 27. Juni 1868.

Gerichtshof, Gerichtschreiber, Staats-Anwaltschaft wie bisher.

Als Geschworene fungirten: Bernhardt, Zuderstedere Director hier, — Busch, Kaufmann in Eßbeck, — Dr. Fischer, Gymnasial-Oberlehrer hier, — Gerde, Kaufmann hier, — Dr. Hillmann, praktischer Arzt hier, — Heinrich, Grubenbesitzer in Leutenthal, — Dr. Koepert, Gymnasiallehrer in Eisleben, — Krüdeberg, Bergrevisor in Eisleben, — v. Mosch, Major a. D. hier, — Schmidt, Gutsbesitzer in Wechwitz, — Spatz, Fabrikbesitzer in Dienitz, — Steinhaus, Maurermeister hier.

Der Müller Friedrich Schmidt von hier, 36 Jahr alt, war der mehrfachen Wechselfälschung angeklagt und war deshalb auch bereits durch das Schwurgericht im März d. J. verurtheilt, das Urtheil aber eines Formfehlers halber cassirt worden und wurde deshalb heute die Sache nochmals verhandelt. Ihm wird zur Last gelegt, in fünf verschiedenen Wechselfen über 49 Thlr. 29 Sgr. die Namen seines Onkels Christian Zeißing, seines Bruders Wilhelm Schmidt und des Deconomen Albert Wunderlich theils als Aussteller und Giranten, theils als Acceptanten gefälscht und in gewinnlicher Absicht zum Zwecke der Täuschung davon Gebrauch gemacht zu haben. Schmidt giebt zu, die Namen selbst geschrieben zu haben, behauptet aber, dies mit Bewilligung

und Genehmigung der Genannten gethan, das darauf gezahlte Geld nicht in Empfang genommen, vielmehr den früheren Restaurateur Hilsche, in dessen Interesse die Wechselfen begeben worden seien, überlassen zu haben. Durch die vernommenen Belastungszeugen wurde aber gerade das Gegentheil bekundet. Durch die Aussagen derjenigen Zeugen, welche die Angaben des Schmidt bestätigen sollten, schienen aber die Geschworenen den angetretenen Beweis nicht für geführt erachtet zu haben, denn sie sprachen den Angeklagten in allen Fällen schuldig, worauf derselbe wegen mehrfacher Wechselfälschung zu 3 Jahren Zuchthaus und 500 Thlr. Geldbuße event. 8 Monat Zuchthaus verurtheilt wurde.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle. 2. Juli 1868.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	333,59	4,85	97	10,6	NW	bedekt 10.
Mitt. 2	333,05	4,69	75	13,4	N	trübe 9.
Abd. 10	332,80	5,01	92	11,7	SW	trübe 8.
Mittel	333,15	4,85	88	11,9		trübe 9.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Tageschau.

Sonnabend den 4. Juli.

- Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.**
- Telegraphen-Amt:** Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
- Postamt:** 7 u. 8 U. B. bis 8 U. Ab. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — **Kreisgericht:** 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. R. M. — **Ober-Bergamt:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — **Passbüro:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. R. M. — **Einwohnermeldeamt:** für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. R. M. — **Dienststunden sämmtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämmtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. R. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die **Instituten-Kasse:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. R. M. — **Steuernamt:** 7—12 U. B. M. u. 2—5 U. R. M. — **K. Kreisasse:** 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. R. M. — **Landrathsammt:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. R. M. — **Bauk-Commannde:** 8 1/2—1 U. B. M. u. 3 1/2—5 U. R. M. — **Universitäts-Kassenstunden:** 9—12 U. B. M. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) **Secretariat:** 8—10 U. B. M. u. 3—4 U. R. M.
- Städtisches Leihhaus.** Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis: 1 Uhr Nachm.
- Spartassen.**
- Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
- Spartasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
- Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm und 2—5 Uhr Nachm.
- Halle'scher Consum-Verein** (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9—12 Uhr Vorm.
- Öffentliche Bibliotheken.**
- Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.
- Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.
- Vereine.**
- Polytechnischer Verein („Eulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 1/2 Uhr Abends.
- Handwerkbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 1/2—10 Uhr Abends. (Eingang: Kutzgasse.)
- Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
- Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends im „Preussischen Hofe.“
- Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung im „Fürstenthal.“
- Liedertafeln.**
- Halle'sche Liedertafel, von Abends 8 Uhr an Uebung in „Rocco's Stabl.“
- Bereinigter Männerliedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“
- Schülerische Liedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“
- Bäder.**
- Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 7, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr.

Mein wohlaffortirtes Korbwaaren-Lager

halte einem geehrten Publikum hiermit bestens empfohlen. **Kinderwagen** jeder Art, **Reisekörbe** in allen Größen, **Korbstühle**, **Blumentische** u. s. w. in schönster Auswahl. Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

F. W. Berger, Schmeerstraße Nr. 15.

Brüderstraße Nr. 15.

Charmottesteine pr. M. 16 Thlr. loco Hafen Halle. R. Dieck.

Die von Herrn **Westphal** benutzte Wohnung, großer Pferdestall, Torplatz und dazu nöthige Räumlichkeiten sind zum 1. October zu beziehen
A. Kefse, Klausthor-Vorstadt 8.

Eine Wohnung von 5 Stuben, 5 Kammern mit Zubehör u. Gartenpromenade, auf Verlangen auch Pferdestall, ist pr. 1. October zu vermieten Geiststraße 45.

Sophienstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern, Entrée, Küche nebst allem Zubehör zum 1. October zu beziehen.

Eine freundlich und bequem gelegene herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) ist 1. October v. 3. zu beziehen. Näheres Töpferplan 1.

Eine Stube an eine einzelne Person zu vermieten und sofort zu beziehen Töpferplan 1.

2 St., 2 K., K., Mitgebrauch des Waschhauses, zum 1. October beziehbar. Zu erfragen Geiststraße 67.

Große Ulrichsstraße 60 ist ein Logis im rechten Seitengebäude, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Keller, zu vermieten.

Zu vermieten zum 1. Oct. 1 Wohnung von 3 St., 3 K., Küche nebst Zub. u. 1 Wohn. v. 1 Stube, 1 K. u. Zubeh. neue Promenade 12.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 K. und K. ist 1. October zu beziehen. Zu erfragen Geiststraße 10, 2 Tr.

Eine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Entrée, ist zu vermieten, 1. October zu beziehen kl. Ulrichsstraße 26.

Große Ulrichsstraße Nr. 35 ist der Keller, welcher seinen Eingang von der Straße aus hat, als Handelskeller zu vermieten und am 1. October zu beziehen. **W. Seckert.**

Eine sehr freundliche Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst allem Zubehör ist zu vermieten und zum 1. October c. zu beziehen vor dem Geistthor 6 beim Gärtner **Sunold.**

Umstände halber ist die neu restaurirte **Parterre-Wohnung** Mauergasse 2, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Zubehör und Gartenpromenade, wieder frei geworden, und kann sofort oder zum 1. October bezogen werden.

1 schöne ger. Werkstatt, sowie Wohn. zu 29 u. 19 $\frac{1}{2}$ z. 1. Oct. zu verm. Leipzigerstraße 13.

Zu vermieten ein Logis von 2 Stuben, 2 K., Küche, K. zc. Rannische Straße 23.

Eine fr. Wohnung, Stube, Kammer, Küche, Keller, an r. Leute, Preis 36 $\frac{1}{2}$ Thalergasse 1.

Eine Wohnung für 55 $\frac{1}{2}$ zu vermieten und 1. October zu beziehen. Näheres gr. Ulrichsstraße 11, 1 Treppe.

Wohnungs-Vermiethung.

Eine aus **Stube, Kabinet u. Küche** bestehende, comfortable, auch m. **Wasserheiz. verf. Wohn. ist an e. ruh. Mieter zu verm. W. Helm, Königsstr. 37.**

Mehrere kleine Logis sind per 1. October zu vermieten kl. Brauhausgasse 25.

Satz Nr. 48 ist zu vermieten das von Hrn. Rentier **Jache** bew. Logis, 2 St., 4 K. nebst Zub., zum 1. Oct.; die innegehenden Räume des Königl. Landrathsamts, sowie versch. Parterre- und Bodenräume sofort, auch kann Stallung für Pferde abgegeben werden. Alles Nähere Belbergasse 1 Ab. 6—7 u. **Weidenhammer.**

Die zweite Etage des Hauses große **Ulrichsstraße 8**, bestehend aus 4 Stuben nebst allem Zubehör, ist vom ersten October ab zu vermieten.

Wittve Pfabe.

Ein herrschaftliches Logis, welches der Herr Obrist-Vizepräsident **Koch** inne gehabt, bestehend aus 6 Stuben, Salon, 4 Kammern, Küche und Keller, mit Wasserleitung, ist zu Michaelis Königsstraße 15 anderweitig zu vermieten. Anstunft wird erteilt in der Restauration das.

Die Wohnung mit Werkstelle, welche jetzt Selbstzieher **Callm** inne hat, ist zu vermieten Taubengasse 3.

Dasselbst ein vierzölliger Kohlenwagen zu verk.

Die **Bel-Etage Brüderstraße Nr. 9**, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Entrée-Verschluß, sowie Gas- und Wasserleitung, ist für den Preis von 130 $\frac{1}{2}$ zu verm.

2 Stuben mit Zubehör an einz. Leute 1. Aug. u. 1. Oct. zu vermieten Brunoswarte 13.

3 St., 3 K. u. Küche mit Zubehör z. 1. Oct. zu beziehen Rannische Straße 8.

Die Parterre-Wohnung, 2 St., 3—4 K., von ruhigen Leuten zu beziehen Mittelstraße 17.

Zu vermieten

eine Wohnung, 2 St., 3 K., Küche, Keller zc. gr. Sandberg 4.

Bechershof Nr. 12 ist ein Logis nebst allem Zubehör für 30 $\frac{1}{2}$ nur an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten.

Zu vermieten ist eine Wohnung gleich, eine zum 1. October Schützengasse 20.

Ein Laden mit Wohnung ist 1. October zu beziehen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Alter Markt 23 ist eine freundliche Wohnung, Preis 34 $\frac{1}{2}$, zu vermieten.

2 Stuben, 1 oder 2 Kammern, K., K. zu vermieten Herrenstraße 14.

Ein freundliches Logis, St., K. und Küche, an eine einzelne Person sofort oder 1. October, 1 Logis aus St., 2 Kammern, Küche, per 1. Oct. zu beziehen, ist zu vermieten alter Markt 3.

Eine freundliche St. u. K. nebst Kochgel. ist zum 1. October an ein Paar anständige Leute zu vermieten. Zu erfragen Geiststraße 49.

Eine Wohnung von 5 St., 4 K., Küche und allem Zubehör mit Pferdestall und Wagenremise ist den 1. October zu beziehen Blücherstraße 6.

Eine Partie gute Pflaster- u. Sandsteine sind zu verkaufen Blücherstraße 6.

Ein Logis, 2 Treppen, nach vorn, Stube, Kammer, Bodenammer, Kochgelegenheit, ist an ein Paar einzelne Leute oder stille Familie zu vermieten Leipzigerstraße 85. Preis 30 $\frac{1}{2}$. Das Nähere bei **A. Danneberg**, gr. Klausstr. 33.

Eine Familienwohnung, bestehend aus Stube, Kammer u. K., ist zu vermieten Hirtengasse 11.

Eine Stube, 2 Kammern, kl. Baden, Küche u. Mitgebrauch des Waschhauses ist sof. zu beziehen alter Markt 25.

Eine kl. Stube an eine einz. Person sofort oder später zu vermieten Schimmelgasse 6 a.

Eine möbl. Stube ist an 2 Herren zu vermieten Zapfenstraße 13.

Meine Wohnung ist jetzt **Zapfenstraße 13. Knorre**, Schuhmachermeister.

1 kl. Stube sof. zu verm. Rathhausgasse 4. Logis für einen Herrn kl. Sandberg 13.

Fein möbl. Stube u. Kammer ist an 1 oder 2 Herren sof. zu vermieten Leipzigerstraße 44.

2 möbl. St. mit Aufw. Tröbel 4.

Schlafstellen Kählerbrunnen 2, parterre.

Anst. Schlafstelle Blücherstraße 4, parterre.

Schlafstellen sind offen Unterberg 25, 3 Tr. r.

Ein Packet mit Band verl. Abzug. Leipzigerstr. 8.

Eine Ledertasche mit Sachen gefunden. Abzuholen Spitze 7 b, parterre.

Längst der Postmauer nach d. Martinsberg ist vorgestern früh 9 Uhr ein rothes Geldtäschchen mit gegen 4 $\frac{1}{2}$ verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben im Gasthof zu den 3 Königen.

Ein w. Spitz zugelaufen. Gegen Erstatt. der Inf.-Geb. u. Futterk. abzuholen Unterplan 4.

Ein Hund zugelaufen Herrenstraße 14.

Gewiß noch nicht dagewesen!

daß eine Taube sich auf den Kopf eines Herrn setzte und nach wenig Minuten darauf ein Ei niederlegte.

Ein Buch verl. Geg. Bel. abzug. Schifferbrücke 9.

Familien-Nachrichten.

Durch die Geburt eines gesunden Mädchens wurden heute früh hoch erfreut

Eduard Giebler und Frau.
Halle, den 3. Juli 1868.

**Rieler Fettheringe à Schock 6 Sgr., in schöner weißer Waare, empfing wieder
Carl Brodkorb jun., kl. Ulrichsstraße Nr. 9.**

Neue saure Gurken empfiehlt

Chr. Lincke, alter Markt Nr. 31.

**Brillant Land- und Wasser-Feuerwerk,
Bengal. Flammen u. Illuminations-Laternen**
größte Auswahl, billigste Preise bei **A. Hentze, Schmeerstr. 36.**

Die Wäsche-Handlung

von **S. M. Haberkern**, gr. Ulrichsstraße Nr. 56,
empfiehlt ihr reichhaltig sortirtes Lager fertiger Herren- und Damen-Wäsche; Ober-
hemden werden genau nach Maas, in den neuesten Façons und nur von bestem
Handgespinnst-Leinen, gutem schweren Shirting und Madapolam angefertigt,
auch wird jede Bestellung auf Wäsche ebenfalls auf das Prompteste und in kürzester
Zeit ausgeführt.

Oberhemden für Herren u. Knaben

von reiner Herrnhuter Handgarn-Leinwand, sowie von feinstem Biele-
felder Leinen oder auch von schwerem unappretirten Shirting (sogenannten
Chiffon) sind stets in den verschiedensten Größen und Sorten vorrätig, werden aber
auch genau nach Maas, höchst solide und gut sitzend, in kürzester Frist ange-
gefertigt. Leinene und Shirting-Einsätze von den einfachsten bis zu den elegan-
testen Genres, namentlich auch prachtvolle gestickte, empfehle in reichster Auswahl.

H. C. Weddy, Leipzigerstraße Nr. 102,
Fabrik von Damen- und Herren-Wäsche.

Sieben empfing ich eine frische Sendung
ganz schwerer Herrnhuter Handgarn-Leinen

und empfehle solche zu besonders billigen Preisen.

H. C. Weddy, Leipzigerstraße Nr. 102,
Leinens-, Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft.

Eis u. Backwaaren in Auswahl

bei

D. Lehmann, Leipzigerstraße Nr. 105.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich meine Wohnung nebst Werkstätte von der
gr. Ulrichsstraße 59 nach dem Hause des Hrn. R. Bethmann, gr. Steinstraße Nr. 63.
Halle a/S., den 1. Juli 1868.

J. Breinig, Herren-Kleidermacher.

Brüderstraße Nr. 14 ist die geräumige Bel-Etage
(5 Zimmer, 4 Kammern, großer abgeschlossener Vorsaal,
Küche und sämtl. Zubehör) mit Gas- u. Wasserleitung,
für den 1. October d. Js. zu vermieten.

Krieger-Begräbnis-Berein.

Versammlung den 6. Juli Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr in den „drei Schwänen.“

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Müller, Dirigent.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Das natürliche Bitterwasser zu Püllna bei Brüx in Böhmen.

Der bedeutende Versandt dieses alt-
renommirten Brunnens bietet den Bewe-
is, dass man sich desselben wegen
seiner gelinden u. zugleich kräftig
auflösenden u. abführenden
Wirkungen, mit glänzenden
Erfolgen bedient.

Alleiniges Depôt für Halle bei
F. R. W. Kersten, Brüderstr. 15.
Die Gemeinde-Bitterwasser-Direction.
Anton Ulbrich, Direktor.

Mit 1. Juli verlegte ich mein Geschäft von
Leipzigerstraße 46 nach Nr. 36, vis-à-vis
zum „rothen Roß.“

W. Sübner, 36, Leipzigerstraße 36,
Licht-, Seifen- u. Parfümeriegeschäft.

Von heute ab befindet sich meine Wohnung
Kleine Ulrichsstraße Nr. 12

F. Seine, Tapezierer und Decorateur.

Eine herrschaftliche Wohnung.

bestehend aus 6 Stuben, Salon, Kammern, Küche,
Trocknenbad u. sonstigem Zubehör, neu u. elegant
ingerichtet, mit Wasserleitung, ist gleich oder
pr. 1. October zu vermieten. Zu besehen Nach-
mittags von 1—3 Uhr. Näheres
Königsstraße 15, 2 Tr.

Mittelstraße 16 ist eine möbl. St. nebst K. so-
gleich od. später an einen einz. Herrn zu vermieten.

Krieger-Berein.

Die Mitglieder des Krieger-Bereins für die
Jahre 1813 bis incl. 1866 werden hiermit freund-
lichst eingeladen, sich Montag als den 6. Juli c.
Abends 8 Uhr im Vereinslokal — Kühlerbrun-
nen — zu einer General-Versammlung — in
Betreff eines abzuhaltenen Festes — recht zahl-
reich einzufinden.

Der Vorstand.
Dauer, Vorsitzender.

Lindermann's Restauration.

Täglich musikal. Abendunterhaltung.
Felsenkellerbier und Gose auf Eis.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 2. Juli Abends am Unterpegel 5' 1"
am 3. Juli Morg. am Unterpegel 5' 1"

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	2. Juli		3. Juli	
Luft	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
	13 Grad	12 Grad	11 Grad	
Wasser	16	16	15	